

„Platow-Fonds“ – Aus „DB Platinum IV Platow“ wird „DWS Concept Platow“

(November 2018)

Der „Platow-Fonds“ bleibt der „Platow-Fonds“, heißt aber mit vollem Namen in Zukunft anders. Aus dem „DB Platinum IV Platow Fonds“ wird der „DWS Concept Platow Fonds“. Im Zuge der Umstellung erhalten die drei Anteilklassen neue Wertpapierkennnummern und neue ISINs. Ansonsten, insbesondere bezüglich der für Investoren entscheidenden Parameter, bleibt alles beim bewährten Alten: Es ändert sich nichts am Anlagekonzept, an der Zuständigkeit des Anlageberaters pfp Advisory GmbH, an dessen personeller Zusammensetzung und an der Gesamthöhe der Fondskosten. (Bei der institutionellen Anteilklasse I1C ändert sich ein formales Detail, nicht aber die maximale Gesamthöhe der Kosten.) Deshalb bleiben wohl auch die seit Jahren bestehenden Ratings (z. B. Morningstar-Bestnote von fünf Sternen) erhalten.

Details im Überblick	Platow-Fonds „alt“	Platow-Fonds „neu“
Fondsname	DB Platinum IV Platow	DWS Concept Platow
Anteilklasse Retail	LU1239760025 (R1C)	LU1865032954 (LC)
Anteilklasse Insti. 1	LU1239760371 (I1C)	LU1865033176 (SIC)
Anteilklasse Insti. 2	LU1711555844 (I2C)	LU1865032871 (IC5)
Fondsberater	pfp Advisory GmbH	
Verwaltungsgesellschaft	Deutsche Asset Management S.A. („DWS“)	
Verwahrstelle	RBC Investor Serv. Bank	State Street Bank
Übergangsphase	28.11. bis 4.12.2018	
Nettoinventarwert	wird 1:1 übernommen	
Quellen: DB Platinum IV, Deutsche Asset Management S.A.		

Umgesetzt wird die Aktion über einen Wechsel des Teilfonds von der Platinum-Plattform zur „DWS Concept“, auf der unter anderem auch der von DWS-„Urgestein“ Klaus Kaldemorgen gemanagte Multi-Asset-Fonds „DWS Concept Kaldemorgen“ aufgesetzt ist. Der Platow-Fonds wird sozusagen innerhalb der DWS bzw. Deutsche Asset Management, die unverändert als Kapitalverwaltungsgesellschaft

agiert, auf eine andere Plattform „umgehängt“. Operativ wird dies per Fondsfusion umgesetzt: Der Platow-Fonds wird mit einer extra für diesen Zweck geschaffenen, leeren Fondshülle „fusioniert“. Diese „Verschmelzung“, über die alle Fonds-Investoren mit Schreiben vom 26. Oktober 2018 von ihrer Depotbank informiert wurden, findet am 4. Dezember 2018 statt. Am 28. November 2018 kann der Platow-Fonds in seiner „alten Form“ zum letzten Mal gehandelt werden. Das „Platow-Zertifikat“ (DE000DB0PLA8), das die Wertentwicklung des Fonds widerspiegeln soll, bleibt mit unveränderter ISIN und Wertpapierkennnummer bestehen.

Fondsbesitzer müssen selbst nicht aktiv werden. Es entstehen ihnen keine Kosten, auch Ausgabeaufschläge fallen nicht an. Sämtliche Kosten im Zusammenhang mit der Verschmelzung werden von der Verwaltungsgesellschaft getragen. Die alten Fondsanteile werden automatisch aus allen Depots ausgebucht und durch die neuen Anteile ersetzt, über die Depotinhaber dann nach dem Stichtag 4. Dezember frei verfügen können. Lediglich während der fünf Handelstage vom 28. November bis zum 4. Dezember können keine Fondsanteile gehandelt werden. Sollten sich aufgrund unvorhergesehener Umstände Änderungen an diesem Zeitplan ergeben, werden die Anteilsinhaber entsprechend informiert.

Weitere relevante Dokumente können Investoren auch auf www.systematic.dws.com und <https://funds.dws.com/lu> einsehen. Überdies sind dort der Prospekt, wesentliche Anlegerinformationen, die Satzung sowie der Jahres- und Halbjahresbericht, jeweils in deutscher Sprache, hinterlegt. Diese Dokumente können alternativ in gedruckter Form kostenlos bei der Deutsche Bank AG, Trust and Agency Services, Post IPO Services, Taunusanlage 12, D-60325 Frankfurt am Main (Deutschland) bezogen werden.

Aktuelle Informationen zur Investmentstrategie, zur Fondshistorie und sämtliche Monatsberichte seit der Auflage des „Platow-Fonds“ im Mai 2006 finden interessierte Investoren unter www.pfp-advisory.de.

Ziele und Anlagepolitik

Der DB Platinum IV Platow Fonds (LU1239760371, LU1239760025, LU1711555844) ist ein Aktienfonds mit Schwerpunkt Deutschland. Die Zusammensetzung des Portfolios basiert auf den Empfehlungen von pfp Advisory, einer Tochtergesellschaft der PLATOW Medien. Ausgangspunkt des Anlageprozesses ist eine tiefgehende Analyse des gesamten deutschen Aktienmarktes. Wichtige Elemente hierbei sind ein über viele Jahre entwickeltes und erprobtes Aktienauswahlverfahren, sorgfältige Bilanzanalysen sowie hunderte Gespräche mit Vorständen und anderen Firmenkennern im Jahr. Da für die Portfoliozusammensetzung die Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere entscheidend sind, weicht das Portfolio des DB Platinum IV Platow Fonds meist erheblich von der Zusammensetzung bekannter Aktienindizes ab. Auf Anteile dieses Fonds erfolgen keine Ausschüttungen.

Über die pfp Advisory GmbH

pfp Advisory ist ein Fondsberater, der auf die Analyse von Aktien und sonstigen Wertpapieren spezialisiert ist. Dabei berät die im Herzen Frankfurts, nahe der Börse ansässige Gesellschaft Investmentfonds und professionelle Anleger. Im Zentrum ihrer Investmentstrategie steht eine systematische Aktienanalyse, die bei den Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere ansetzt. pfp verwendet eine Kombination aus Kennzahlenanalyse, Expertise zu gelisteten Firmen und stringenten Investitionsansätzen. Die pfp-Geschäftsführer Christoph Frank und Roger Peeters verfügen jeweils über mehr als 20 Jahre Erfahrung am Kapitalmarkt und beraten den DB Platinum IV Platow Fonds seit dessen Start.

Disclaimer: Die in diesem Dokument dargestellten Informationen sind nicht für US-amerikanische Staatsbürger oder Personen mit Wohnsitz bzw. ständigem Aufenthalt in den USA bestimmt. Dieses Dokument nimmt keinen Bezug auf die Anlagerichtlinien, die finanzielle Situation oder die speziellen Anlageziele oder Risikopräferenzen des Adressaten. Es dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Fondsanteilen oder Derivaten dar. Prospekt, wesentliche Anlegerinformationen, Satzung sowie der Jahres- und Halbjahresbericht, jeweils in deutscher Sprache, können in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei der Deutsche Bank AG, TSS/Global Equity Services, Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main (Deutschland) bezogen werden und sind auf der Internetseite systematic.deutscheam.com erhältlich.